

Fortbildungen 2025

1.&2. HJ



Stand 16.04.2025

30. April (Mi.) Online

Stillen kurz und bündig: Das kurze Zungenband

Referentin: Claudia Honermeier, Hebamme, IBCLC

Wann: 13.30 – 15.00 Uhr

Kosten: 40,- € / Nichtmitglieder 50,- €

Fortbildungsstunden: 2 UE

In dieser Fortbildung geht es um das kurze Zungenband mit seinen verschiedenen Ausprägungen und daraus folgende mögliche Stillprobleme. Wir sprechen über Symptome und Auswirkungen, die uns im Arbeitsalltag begegnen.

Gibt es Maßnahmen zur Verbesserung oder ist eine Frenotomie unumgänglich?

Welche Ansätze zur weiteren Behandlung gibt es und wie können wir das Stillen gut begleiten?

Aktuelle Zahlen und Studienergebnisse runden diese Fortbildung ab und bringen somit ein kurzes Update zum Thema Ankyloglossie.

19. Mai (Mo.)

Reanimation von Neugeborenen, Kleinkindern und Erwachsenen

Referent: Lars Heldewig, Anästhesiepfleger, Rettungsassistent, Reanimationstrainer BLS und ACLS nach AHA (American Heart Association)

Wann: 9.00 – 18.00 Uhr

Wo: Gemeindehaus Manhagen, An der Schule 6, 23738 Manhagen

Kosten: 160,- € / Nichtmitglieder 200,- €

Fortbildungsstunden: 10 UE (N, NgB Rea)

Mit dieser inhaltlich umfangreichen Fortbildung können Sie Ihr Wissen und Können zum Thema Reanimation sowohl von Neugeborenen, Kleinkindern und auch Erwachsenen aktualisieren und auffrischen und erlangen Sicherheit in Notfallsituationen.

- Vermittlung der aktuellen Leitlinien (Vorstellung der Reanimationsleitlinien 2021)
- Erkennen einer Notfallsituation
- Koordiniertes Handeln im Notfall
- Beherrschung der Reanimationsmaßnahmen durch aktives Üben an Puppen mit verschiedenen Beatmungsmöglichkeiten und Hilfsmitteln
- Simulation von Notfallsituationen in der Gruppe
- Besprechung von Fallbeispielen

Die praktischen Übungen umfassen: Diagnostischer Block, Herzdruckmassage, Beatmung, Einhelfer- und Zweihelfermethode, Erstickenotsfall, stabile Seitenlage.

27. Mai (Di.) Online

Mini-Meditationen und sanfte Bewegungsflows für Schwangerschaft und Wochenbett

Referentin: Sarah Ege, Sporttherapeutin, Yoga- und Pilatustrainerin

Wann: 9.00 – 12.15 Uhr

Kosten: 70,- € / Nichtmitglieder 90,- €

Fortbildungsstunden: 4 UE

Entspannung in der Schwangerschaft und der herausfordernden Zeit des Wochenbetts ist Gold wert. Lerne in diesem Seminar kurze und einfache Bewegungsflows die den ganzen Körper durchbewegen und somit überflüssige Spannung abfließen lassen. Schenke deinen Frauen kurze Auszeiten mit Ideen für Mini-Meditationen über Atemlenkung.

- Einfach Bewegungsflows für die Schwangerschaft
- Einfache Bewegungsflows fürs Wochenbett
- Mini-Meditationsideen für die Schwangerschaft
- Mini-Meditationsideen für das Wochenbett

04. Juni (Mi.) Online

Neugeborenen Ikterus – Routine oder Risiko?

Referentin: Christiane Borchard, Hebamme

Wann: 9.00 – 16.30 Uhr

Kosten: 150,- € / Nichtmitglieder 190,- €

Fortbildungsstunden: 8 UE (F/R)

Da sich der stationäre Aufenthalt für Mutter und Kind postpartum zunehmend verkürzt sind Hebammen mehr denn je gefordert für sichere Versorgungspfade zwischen stationärer

und ambulanter Versorgung ikterischer Neugeborener zu sorgen.

- Auffrischung und Vertiefung von Grundlagenwissen zu den verschiedenen Formen des Neugeborenenikterus
- Pathophysiologie und Pathologie des Bilirubinstoffwechsels
- Diagnostik und Risikobewertung in der häuslichen Wochenbettbetreuung
- Ikterus und Stillen
- Aufklärung der Eltern und sichere Dokumentation

05. Juni (Do.) Online

Das hab ich dir doch schon so oft erklärt Kommunikationsfallen in der Praxisanleitung

Referentin: Dr. Silke Mensching, Pädagogin, Coach, HP f Psychotherapie

Wann: 9.00 – 16.30 Uhr

Kosten: 150,- € / Nichtmitglieder 190,- €

Fortbildungsstunden: 8 UE (Berufspädagogik)

Eigentlich ist es doch ganz einfach, oder? Wer sich auskennt, macht vor, erklärt, fragt ab und wiederholt, die Studentinnen hören zu und verstehen, worauf es ankommt. Der Alltag zeigt, dass es leider selten so reibungslos läuft: Schneller als man denkt, wird aus dem „Ich zeig dir mal eben“ ein „Das hab ich dir doch schon oft erklärt“

Oft überhören Studentinnen, was wichtig ist, vergessen Infos schnell wieder oder behalten nur das, was sie schon wussten. Andere erreicht man kaum und Aufforderungen, Erklärungen oder Ermahnungen scheinen an ihnen abzuprallen. Das alles

kostet viel Kraft im anstrengenden Stationsalltag. Für die Anleitenden, aber auch für die Lernenden. Damit Sie Ihre Energie gezielt und effektiv einsetzen können, nehmen wir genauer unter die Lupe, welche Kommunikationsfallen es gibt und wie man sie vermeidet. Wir beschäftigen uns mit Erklären, Zeigen, Feedback geben, nehmen die Vermittlung von Inhalten genauso unter die Lupe wie die Beziehung zu den Lernenden – so können Sie Kommunikation noch wirkungsvoller und nachhaltiger gestalten. Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher, theoretisch fundierter, praxisnaher Online-Tag mit vielen Beispielen und Tipps u. Tricks, Übungen und Gelegenheit zum Austausch. Herzlich Willkommen also!

18. Juni (Mi.)

Pilates für Schwangere

Referentin: Petra Mattenklotz,
Hebamme, zert. Beckenboden- / Pilatetrainerin
Wann: 9.30 – 17.00 Uhr
Wo: Kreishandwerkerschaft Bad Oldesloe
Kosten: 160,- € / Nichtmitglieder 200,- €
Fortbildungsstunden: 8 UE

Das Pilates-Training, benannt nach Joseph Pilates, bietet eine ideale und risikoarme Bewegungsmöglichkeit für werdende Mütter. Durch die Schwangerschaft verändert sich die Körperstatik und diese führt zu muskulären Dysbalancen. Daraus resultieren eine Vielzahl von Schwangerschaftsbeschwerden. Pilatesübungen bringen den Körper in Balance, stärken die gesamte Rumpfmuskulatur und den Beckenboden. Das Erlernen der Pilatesatmung in Zusammenarbeit mit den Übungen, verbessert das physische und psychische

Wohlbefinden der Schwangeren und ist die ideale Vorbereitung auf die Geburt und die Zeit postpartal.

Inhalt der Fortbildung:

- Grundlagen und Prinzipien der Pilates-Methode
- Vorteile Bewegung in der Schwangerschaft
- Kontraindikationen
- Übungen für das 2. und 3. Trimenon
- Kurskonzept für 5 Unterrichtseinheiten

19. Juni (Do.)

Rektusdiastase -Erkennen und Behandeln im Wochenbett

Referentin: Petra Mattenklotz,
Hebamme, zert. Beckenboden- / Pilatetrainerin
Wann: 9.30 – 17.00 Uhr
Wo: Kreishandwerkerschaft Bad Oldesloe
Kosten: 160,- € / Nichtmitglieder 200,- €
Fortbildungsstunden: 8 UE

Das Problem "Rektusdiastase" ist bekannt, wird aber kaum von Hebammen ausreichend beachtet und therapiert. Dabei wird dieser Spalt, welcher in jeder Schwangerschaft entsteht, völlig unterschätzt. Eine frühzeitige Erkennung und Behandlung ist für jede Wöchnerin wichtig, denn durch falsche körperliche Belastung in Wochenbett und Rückbildung wird dieser Spalt nicht verbessert, oft noch verschlimmert. Als Folge entstehen Rücken- und Beckenbodenprobleme, psychische Probleme durch den körperlichen Makel des bleibenden Kugelbauches. Ein frühzeitiger Behandlungsbeginn ist notwendig und hier sind besonders die Kolleginnen aus der Wochenbettbetreuung gefordert.

Inhalt der Fortbildung:

- Anatomische Grundlagen
- Diagnostik Rektusdiastase
- Repositionsübungen
- Do und Donts für die Wöchnerin
- praktische Übungen für das Wochenbett
- Tapinganlagen

26./27. September (Fr./Sa.)

Yoga goes Geburtsvorbereitung

Referentin: Claudia Wolf, Hebamme, Yogalehrerin

Wann: 11.00 – 18.30 Uhr / 10.00 – 16.30 Uhr

Wo: Yoga Session Kiel

Kosten: 280,- € / Nichtmitglieder 350,- €

Fortbildungsstunden: 15 UE

- Aufbaukurs
- kreatives Gestalten der Kurse
- Wirkung und Umgang mit Emotionen, therapeutische Wirkung- Schwangerschaftsbeschwerden

Dieser Teil beinhaltet das kreative Gestalten für die Geburtsvorbereitungskurse und einen intensiven Anteil für den Umgang mit Emotionen, Ängsten und auch Traumata. Auch hier erfährst du praktische Anleitungen zur Selbsterfahrung der Frauen, damit diese mehr Verantwortung übernehmen können und sicherer in ihre Prozesse wachsen können.

13. Oktober (Mo.) Online

ABC der geburtshilflichen Notfälle

Referent: Dr. med. Wolf Lütje (Gynäkologe, Psychotherapeut, Präsident DGPF, Leitlinienbeauftragter, Geburtscoach, Buchautor)

Wann: 9.00 – 13.30 Uhr

Kosten: 110,- € / Nichtmitglieder 140,- €

Fortbildungsstunden: 5 UE (N)

Neben all dem Zauber irritieren gerade Notfälle gepaart mit dem Entscheidungskonflikt rund um Mutter und Kind unsere berufliche Tätigkeit als Geburtshelfer/innen.

Neben den Skills geht es dabei vor allem um gelungenes Teamwork und um angstbefreites Abwägen und traumasensibles Handeln.

In diesem Workshop wird an Hand der häufigsten Notfälle (Blutung, Schulterdystokie, Eklampsie, psychischer Notfall, drohende Asphyxie und seltene Notfälle wie eine FW-Embolie u.a.) neben Darstellung der Evidenz, der Versuch unternommen, jede Teilnehmerin über eine mentalisierende Fallarbeit in die Lage zu versetzen, immer die ersten Handlungsschritte jedes Notfalls auch ohne Hilfe sicher und angstbefreit abzurufen („Phantom im Kopf“).

Inhalt der Fortbildung:

- Erkennen, Einordnen, Reagieren auf Notfälle in der Geburtshilfe
- Evidenzbasiertes Vorgehen bei Notfällen
- Mentalisierung der Notfälle („Phantom im Kopf“)
- Befähigung zum angstbefreiten, sicheren Entscheiden in Notfallsituationen
- Traumasensibles Handeln in Notfallsituationen

5. Dezember (Fr.) Online

Beikost in Beziehung, familienorientiert, vollwertig und hausgemacht.

Referentin: Edith Gätjen, Diplom-Ökotrophologin, Präsidentin des UGB e.V.

Wann: 9.00 – 17.00 Uhr

Kosten: 150,- € / Nichtmitglieder 190,- €

Fortbildungsstunden: 9 UE (F)

Das „was“ im ersten Lebensjahr gegessen werden soll, steht auf der einen Seite, und da sind auch viele Eltern schon sehr gut informiert, wenn auch manchmal, insbesondere in der vollwertigen, überwiegend pflanzenbasierten Ernährung, von ihrem Umfeld, privat bzw. medizinisch, verunsichert.

Auf der anderen Seite steht das „wie“ Kinder mit der Beikost die Liebe zum Essen entwickeln können und Eltern den Druck, den sie manch einmal erfahren, nicht weitergeben. Denn Kinder wollen, in Beziehung, mit Begleitung und mit Aufmerksamkeit essen und essen lernen und beim Essen lernen.

- Formula Nahrung – Einordnung und Bewertung
- Industrielle oder hausgemachte Beikost?
- Wann ist der offizielle, wann der individuelle Zeitpunkt für den Beikost Beginn?
- Von Anfang an gemeinsam essen - Aufbau einer Essbeziehung
- Wenn Kinder nicht „so“... essen, was tun?
- Beikost – wann gibt es was?

- Rezepte – nährstoffschonende und alltagstaugliche Zubereitung der Beikost
- Allergieprävention
- Baby Led Weaning - oder Brei war gestern?

All diesen und Ihren Fragen stellt sich im Rahmen der Online-Fortbildung die Diplom-Ökotrophologin Edith Gätjen. Frau Gätjen arbeitet frei und unabhängig von jeglicher Unterstützung oder Zusammenarbeit mit Säuglingsnahrungsherstellern - entsprechend dem WHO-Kodex zur Vermarktung von Muttermilchersatzprodukten.

Anmeldung unter: www.hebammen-sh.de

Einen offiziellen Anmeldeschluss gibt es nicht. 4 Wochen vor Beginn einer Fortbildung wird entschieden ob diese ausreichend Anmeldungen hat und wie geplant stattfindet.

Wir empfehlen daher eine frühzeitige Anmeldung.

Es gelten die aktuellen Teilnahmebedingungen

Johanna Neu-Babendererde, Fortbildungskoordinatorin
fortbildung@hebammen-sh.de

